

EICHENBÜHL. Über diese weiteren Themen hat der Eichenbühler Gemeinderat in seiner Sitzung am Mittwochabend noch beraten und beschlossen:

Mittagsbetreuung: Für die Erfstalgrundschule liegen derzeit 26 Anträge für die Mittagsbetreuung vor, bei der die Möglichkeit besteht, zusätzlich eine Hausaufgabenbetreuung zu buchen. Derzeit werden die Schüler bis 14 Uhr betreut. Für das nächste Jahr sei zu überlegen, ob die Mittagsbetreuung bis 16 Uhr ausgeweitet werden soll. Für diesen Fall sei auch ein Mittagsessenangebot umzusetzen, so Bürgermeister Günther Winkler.

Dämmung im Rathaus: Die Gemeindeverwaltung hatte überprüft, ob im Rathaus durch Dämmarbeiten von Fensternischen Heizkosten eingespart wer-

den können. Berechnungen hätten Gesamtkosten von knapp 11000 Euro ergeben. Die möglichen Einsparungen ergäben derzeit rund 220 Euro pro Jahr. Eine Amortisierung der Kosten sei erst nach mehr als 25 Jahren erreicht, deshalb hat die Verwaltung von der Dämmung der Kältebrücken Abstand genommen.

Leichenhaus renoviert: Winkler informierte, dass das Leichenhaus im Ortsteil Heppdiel in Eigenleistung von Bürgern aus Heppdiel und Windischbuchen renoviert wurde. Die alten Glasbausteine an der Straßenseite wurden durch Fenster ersetzt und der Anstrich wurde erneuert.

Radwegkreuzung: Gemeinderat Bruno Miltenberger beantragte zu prüfen, ob die Begrenzung auf 30 Stundenkilometer in der Hauptstraße noch ein paar Meter in der

Miltenberger Straße fortgesetzt werden könne. Damit könne man die Kreuzung des Radweges an der Halbmondbrücke sicherer machen. Die Verwaltung will den Antrag prüfen lassen.

Übungsleiterzuschüsse: Der Landkreis Miltenberg gewährt dem VfB Eichenbühl für 2014 einen Zuschuss zu den Personalkosten für Übungsleiter in Höhe von 910 Euro. Voraussetzung dafür ist, dass die Gemeinde sich mit dem gleichen Betrag ebenfalls beteiligt. Die Räte stimmten dem Beschluss einstimmig zu. Der Betrag wird, wie in den vergangenen Jahren mit der Turnhallennutzung aufgerechnet.

Feldgeschworener: Einstimmig hat der Gemeinderat der Bestellung von Siegmар Ackermann aus Eichenbühl zum Feldgeschworenen zugestimmt. *acks*